



Meldungen zum Presseverteiler und weitere Informationen unter www.sentix.de



Patrick Hussy
Geschäftsführer, CEFA
patrick.hussy@sentix.de



sentix GmbH
Mainzer Straße 4b, 65550 Limburg/Lahn
Tel. +49 (6431) 59786-04, info@sentix.de

sentix Konjunkturindex: Signifikante Frühjahrs-Müdigkeit

- Der sentix Konjunktur-Gesamtindex für die Eurozone verliert 4,4 Punkte auf einen Stand von -13,1 Punkte und wischt damit ein Großteil der Entspannungssignale aus den vergangenen Monate beiseite. Insbesondere die Erwartungen knicken auf -19,0 Punkte auf den tiefsten Stand seit Dezember 2022 ein.
- Auch die deutsche Wirtschaft wird von einer signifikanten Frühjahrs-Müdigkeit gepackt. Die Lagewerte geben um 6,7 Punkte nach, die Erwartungen sinken auf -19,8 Punkte. Von der mühsamen Konjunktur-Erholung bleibt nicht mehr viel übrig.
- Im internationalen Kontext dominieren die Minuszeichen. Für die USA sind die Rückgänge in den Erwartungen ebenfalls auffällig: Hier erreicht der Gesamtindex mit -17,5 Punkte den niedrigsten Stand seit November 2022!

Statistik

Umfragezeitraum: **04.05.-06.05.2023**
Teilnehmer: **1.276 Investoren**
(davon institutionelle Anleger: **251**)

In welchem Konjunktur-Regime* sich die Länder und Regionen befinden

Region / Land		Regime	Region / Land		Regime
	Euroland	Abschwung		USA	Abschwung
	Deutschland	Abschwung		Japan	Stagnation
	Schweiz	Abschwung		Asien ex Japan	Aufschwung
	Österreich	Abschwung		Lateinamerika	Abschwung
	Osteuropa	Rezession		Globales Aggregat	Stagnation

* Die Regime – von Rezession bis Boom – werden aus den sentix Konjunkturindizes nach dem Prinzip der „Konjunktur-Uhr“ (s. Erläuterung vorletzte Seite) abgeleitet, die die Wahrnehmung der Investoren zur Konjunktur widerspiegeln. Diese Wahrnehmung ist entscheidend für die Asset-Allokation der Anleger und damit kapitalmarktrelevant. Sie liegt erfahrungsgemäß nahe an der tatsächlichen realwirtschaftlichen Entwicklung, muss mit dieser aber nicht zwangsläufig übereinstimmen.

Ergebnis-Tabelle für die Euroland-Konjunktur: **Mai 2023**

Euroland	Dez. 22	Jan. 23	Feb. 23	Mrz. 23	Apr. 23	Mai. 23
Gesamtindex	-21.0	-17.5	-8.0	-11.1	-8.7	-13.1
Headline Index						
- Aktuelle Lage	-20.0	-19.3	-10.0	-9.3	-4.3	-7.0
- Erwartungen	-22.0	-15.8	-6.0	-13.0	-13.0	-19.0

Tiefster Wert
seit 12.2022



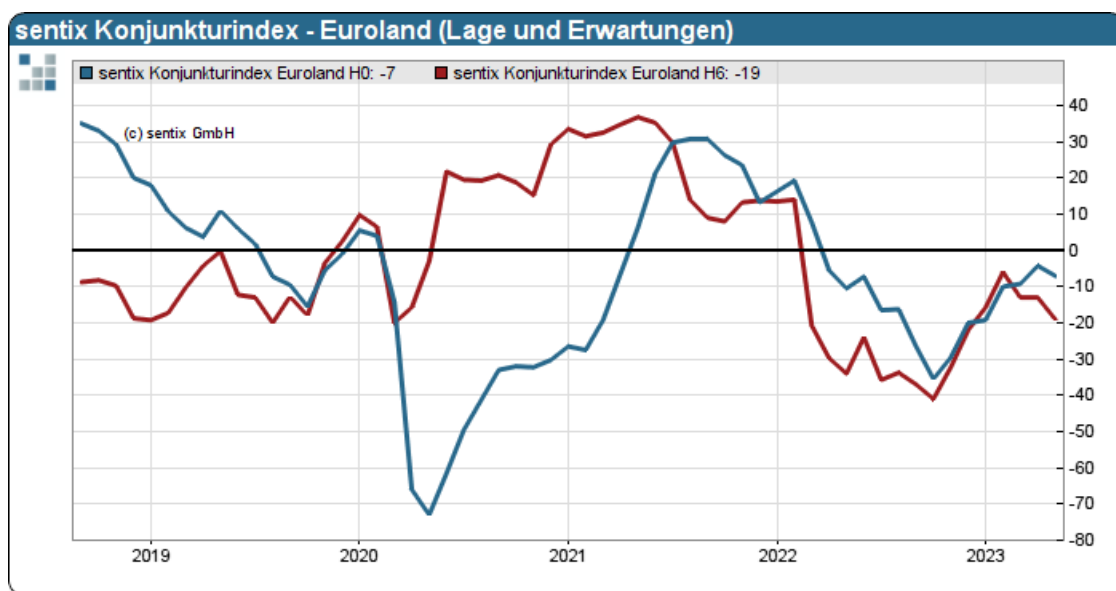
Kommentierung der Umfrageergebnisse von Mai 2023

Signifikante Frühjahrs-Müdigkeit

Der sentix Konjunktur-Gesamtindex für die Eurozone verliert 4,4 Punkte und fällt auf einen Stand von -13,1 Punkte zurück. Insbesondere die Erwartungen knicken auf -19,0 Punkte auf den tiefsten Stand seit Dezember 2022 ein. Auch die deutsche Wirtschaft trifft es hierbei hart. Die Lagewerte geben um 6,7 Punkte nach, die Erwartungen sinken auf -19,8 Punkte. Im internationalen Kontext dominieren ebenfalls die Minuszeichen. Für die USA sind die Rückgänge in den Erwartungen auffällig. Hier erreicht der Gesamtindex mit -17,5 Punkte den niedrigsten Stand seit November 2022. Von der mühsamen Konjunktur-Erholung des Jahres 2023 bleibt nicht allzu viel übrig.

Euroland: Ein jähes Ende der Erholungsbewegung

Der bisherige Frühjahrsaufschwung in den einzelnen Ländern der Eurozone fiel ohnehin verhalten aus. Jetzt wird die Wirtschaft in Euroland von einer signifikanten Frühjahrs-Müdigkeit gepackt: Der sentix Konjunktur-Gesamtindex für die Eurozone fällt im Mai, zur Überraschung der vorliegenden Ökonomen-Schätzungen, um 4,4 Punkte auf -13,1 Punkte zurück. Besonders deutlich ist der Rückgang der Erwartungskomponente. Diese fällt auf einen Wert von -19,0 Punkte zurück und wischt damit sämtliche Hoffnungen auf eine konjunkturelle Wiederbelebung nach dem Ausbruch des Ukraine-Krieges beiseite. Vielmehr überrascht die saisonal untypische Schwäche. Zweifelsohne war die Euroland-Wirtschaft zuletzt besser über die Wintermonate gekommen, als von vielen noch im Herbst befürchtet. Doch das Thema Energiemangellage bleibt ein Dauerbrenner. Auch die Inflationsdaten halten sich hartnäckig auf hohem Niveau und hemmen die Konsumlaune. Der Einzelhandel klagt über signifikante Umsatzeinbußen und die Bevölkerung wird mit drohenden Zwangsinvestitionen in ihre Heizungsanlagen verunsichert. Der Mix sorgt für eine schlechte Wirtschaftsstimmung. Die auf tönernen Füßen gebaute konjunkturelle Erholung gerät damit ins Wanken.



sentix Konjunkturindex für Euroland – Lage und Erwartungen

Insbesondere der Blick der Anleger in die Zukunft stimmt nachdenklich. Ausgehend von negativen Lagewerten ist die Dynamik des Rückgangs als Alarmzeichen zu werten. Die Energie-Planungssicherheit für die Unternehmen wiegt genauso schwer wie der anhaltende Rückgang der Kaufkraft. Auch die Unsicherheitsfaktoren über den weiteren Verlauf



des Ukraine-Krieges und die zunehmenden Fragezeichen zum Zustand der US-Wirtschaft lasten auf den Zukunftsaussichten. Das sentix Themenbarometer Inflation zeigt zudem keine nachhaltige Entspannung an, was den Notenbanken in ihrer aktuellen Leitzinspolitik wenig Spielraum geben sollte, von ihrem restriktiven Pfad abzulassen.

Deutschland: Konsum lahmt, die alten Fragestellungen bleiben ungelöst

Die negativen Auswirkungen der hohen Inflation und damit schwindenden Kaufkraft werden allmählich auch in Deutschland sichtbar. Mit Aldi Nord, Tchibo und Adidas spüren mittlerweile auch die Musterknaben des deutschen Einzelhandels, die normalerweise stabiles Wachstum präsentieren, schmerzhaftes Umsatzrückgänge. Die negative Entwicklung zeigt sich im sentix Gesamtindex für Deutschland, der um 7,6 Punkte zurückfällt. Der saisonal untypische Rückgang der Lagewerte auf -9 Punkte rückt das Thema Rezession erneut in den Fokus, zumal die 6-Monats-erwartungen weiteren Abwärtsdruck für den Status quo signalisieren.

Woher soll auch die Besserung kommen? Die Maßnahmen der Politik schaffen es bislang nicht, die Planungssicherheit für Unternehmen als auch für Haushalte zu erhöhen. Drohende Belastungen (Heizungs-Zwangssanierungen) der Bürger wiegen genauso schwer wie der starke Preisanstieg für Nahrung und Energie. Zudem bleibt die Frage der Energiesicherheit besonders für Deutschland Dauerbrenner. Die Abhängigkeit von Energiezufuhr aus dem europäischen Ausland wurde mit dem Abschalten der letzten Atommeiler sogar noch erhöht. Die Quittung zeigt sich in den Mai-Zahlen vom sentix Konjunkturindex: Die Konjunkturerwartungen fallen auf den tiefsten Wert seit Dezember 2022 zurück.

Deutschland

	Dez. 22	Jan. 23	Feb. 23	Mrz. 23	Apr. 23	Mai. 23	
Gesamtindex	-20.3	-16.5	-6.8	-9.6	-6.9	-14.5	
Headline Index							
- Aktuelle Lage	-18.3	-18.0	-8.8	-7.5	-2.3	-9.0	
- Erwartungen	-22.3	-15.0	-4.8	-11.8	-11.5	-19.8	Tiefster Wert seit 12.2022

USA: Jetzt droht auch dort Schwäche

Die US-Wirtschaft hat sich lange Zeit besser gehalten als die übrigen großen Volkswirtschaften. Nun holt die Schwerkraft auch die USA ein: die Lagewerte sinken auf -6,5 Punkte (niedrigster Wert seit November 2022), die Erwartungskomponente gibt um 6 auf -17,5 nach. Der dritte Rückgang in Folge spiegelt den Schock über anhaltende Pleiten von Regionalbanken in den USA wider. Die stark gestiegenen Zinsen zeigen ihre Auswirkungen. Eine Zahl verdeutlicht die Brisanz, welche die Anleger beunruhigt: Die FED hat vom Volumen zuletzt stärker intervenieren müssen als in der Finanzkrise 2008! Damit droht das Thema Liquidität zu einem ernstzunehmenden Marktfaktor zu werden. Aber auch da Thema einer potentiellen Zahlungsunfähigkeit der USA rückt bedrohlich näher.

USA

	Dez. 22	Jan. 23	Feb. 23	Mrz. 23	Apr. 23	Mai. 23	
Gesamtindex	-0.5	-3.5	3.6	1.1	-2.3	-6.5	Tiefster Wert seit 11.2022 3. Rückgang in Folge
Headline Index							
- Aktuelle Lage	9.3	4.3	9.0	10.0	8.5	5.3	
- Erwartungen	-9.8	-11.0	-1.8	-7.5	-12.5	-17.5	Tiefster Wert seit 11.2022 3. Rückgang in Folge

Globaler Trend: Im internationalen Kontext kann sich keine Wirtschaftsregion positiv abheben. Das Thema Stagflation bleibt immanent, die Gefahren für eine globale Rezession steigen erneut an. Der sentix Global Aggregate Gesamtindex fällt auf -3,0 Punkte zurück. Dies ist ebenfalls der dritte Rückgang in Folge.



Weitere Ergebnisse / Tabellen

Japan

	Dez. 22	Jan. 23	Feb. 23	Mrz. 23	Apr. 23	Mai. 23
Gesamtindex	-8.0	-6.6	-0.5	-1.0	-0.7	-2.1
Headline Index						
- Aktuelle Lage	-4.0	-5.3	-1.0	1.0	3.5	3.0
- Erwartungen	-12.0	-8.0	0.0	-3.0	-4.8	-7.0

3. Rückgang in Folge

Asien ex Japan

	Dez. 22	Jan. 23	Feb. 23	Mrz. 23	Apr. 23	Mai. 23
Gesamtindex	-4.8	1.4	11.7	11.5	11.1	8.3
Headline Index						
- Aktuelle Lage	-5.8	-4.3	7.5	12.3	14.8	13.5
- Erwartungen	-3.8	7.3	16.0	10.8	7.5	3.3

3. Rückgang in Folge

Tiefster Wert
seit 12.2022 3. Rückgang in Folge

Osteuropa

	Dez. 22	Jan. 23	Feb. 23	Mrz. 23	Apr. 23	Mai. 23
Gesamtindex	-31.2	-27.6	-21.6	-24.1	-19.8	-21.4
Headline Index						
- Aktuelle Lage	-38.8	-36.8	-31.0	-31.3	-25.8	-24.8
- Erwartungen	-23.3	-18.0	-11.8	-16.8	-13.8	-18.0

Höchster Wert
seit 02.2022
Tiefster Wert
seit 12.2022

Lateinamerika

	Dez. 22	Jan. 23	Feb. 23	Mrz. 23	Apr. 23	Mai. 23
Gesamtindex	-16.2	-16.9	-8.6	-10.4	-11.5	-13.0
Headline Index						
- Aktuelle Lage	-19.5	-23.8	-15.3	-13.8	-13.8	-14.3
- Erwartungen	-12.8	-9.8	-1.8	-7.0	-9.3	-11.8

3. Rückgang in Folge

Tiefster Wert
seit 12.2022 3. Rückgang in Folge

Welt

	Dez. 22	Jan. 23	Feb. 23	Mrz. 23	Apr. 23	Mai. 23
Gesamtindex	-10.1	-7.2	1.6	0.1	0.0	-3.0
Headline Index						
- Aktuelle Lage	-9.3	-9.8	-1.0	1.5	3.7	2.1
- Erwartungen	-10.8	-4.5	4.2	-1.3	-3.6	-8.0

3. Rückgang in Folge

Tiefster Wert
seit 12.2022 3. Rückgang in Folge

Schweiz

	Dez. 22	Jan. 23	Feb. 23	Mrz. 23	Apr. 23	Mai. 23
Gesamtindex	5.6	2.9	7.2	4.2	-1.2	-4.6
Headline Index						
- Aktuelle Lage	15.8	21.0	17.0	18.5	17.3	14.5
- Erwartungen	-4.0	-13.8	-2.3	-9.3	-18.0	-22.0

Tiefster Wert
seit 11.2022 3. Rückgang in Folge

Tiefster Wert
seit 11.2022
Tiefster Wert
seit 11.2022 3. Rückgang in Folge

Österreich

	Dez. 22	Jan. 23	Feb. 23	Mrz. 23	Apr. 23	Mai. 23
Gesamtindex	-12.7	-20.5	-11.3	-7.4	-3.1	-5.3
Headline Index						
- Aktuelle Lage	-2.0	-19.5	-11.3	3.5	7.0	5.3
- Erwartungen	-22.8	-21.5	-11.3	-17.8	-12.8	-15.3



Datenverfügbarkeit

Bloomberg L.P.

FACTSET

REFINITIV™



Macrobond



HAVER ANALYTICS®

sentix 
expertise in behavioral finance

Über sentix

sentix ist der Pionier und führende Anbieter von Sentiment-Analysen (Behavioral Finance) in Europa. Seit 2001 befragt sentix wöchentlich mehr als 5.000 Anleger aus über 20 Ländern (davon über 1.000 institutionelle und > 4.000 Einzelanleger) zu ihren Erwartungen an die Finanzmärkte sowie zur wirtschaftlichen Entwicklung und zu ihren Portfoliomaßnahmen. Die Ergebnisse der sentix-Umfrage sind repräsentativ für eine breit diversifizierte Investorengruppe.

Die sentix-Befragungen bieten die seltene Kombination aus einer großen Teilnehmerzahl, hoher Qualität und einer herausragenden Geschwindigkeit bei der Informationsbeschaffung und -weitergabe. Alle sentix Indizes sind für sentix Datenkunden regelmäßig nur etwa einen Tag nach Abschluss jeder Umfrage zugänglich - über die sentix Website oder Bloomberg. sentix-Kunden können so die sentix Daten nahezu in Echtzeit nutzen, um ihre Performance weiter zu verbessern.

Die sentix GmbH wurde 2001 gegründet und bildet heute die Basis für alle Dienstleistungen, die die sentix Gruppe ihren Kunden im Bereich Behavioral Finance anbietet.

Hintergrundinformationen und Methodik

Aktuelle Reports und Dokumentation: <https://www.sentix.de/index.php/sentix-Economic-News/>

Charts und Tabellen: <https://www.sentix.de/index.php/sentix-Economic-Factsheets/konjunktur-auf-einen-blick.html>



Disclaimer

Wichtige Hinweise zu Haftung, Compliance, Anlegerschutz und Copyright

Diese Analyse und alle darin aufgezeigten Informationen sind nur zur Verbreitung in den Ländern bestimmt, nach deren Gesetz dies zulässig ist.

Diese Analyse wurde nur zu Informationszwecken erstellt und (i) ist weder ein Angebot zum Kauf oder zur Zeichnung von Wertpapieren oder Bestandteil eines solchen Angebots noch eine Aufforderung zum Kauf oder zur Zeichnung von Finanz-, Geldmarkt- oder Anlageinstrumenten oder Wertpapieren; (ii) ist weder als derartiges Angebot zum Kauf oder zur Zeichnung von Wertpapieren oder als Bestandteil eines solchen Angebots noch als Aufforderung zum Kauf oder zur Zeichnung von Finanz-, Geldmarkt- oder Anlageinstrumenten oder Wertpapieren zu verstehen und (iii) ist keine Werbung für ein derartiges Angebot oder eine derartige Aufforderung. Die in dieser Analyse behandelten Anlagemöglichkeiten können für bestimmte Investoren aufgrund ihrer spezifischen Anlageziele, Anlagezeiträume oder ihrer persönlichen finanziellen Verhältnisse nicht geeignet sein. Die hier dargestellten Anlagemöglichkeiten können Preis- und Wertschwankungen unterliegen, und Investoren erhalten gegebenenfalls weniger zurück, als sie investiert haben.

Wechselkursschwankungen können sich negativ auf den Wert der Anlage auswirken. Darüber hinaus lassen die Kurs- oder Wertentwicklungen aus der Vergangenheit nicht ohne weiteres einen Schluss auf die zukünftigen Ergebnisse zu. Insbesondere sind die Risiken, die mit einer Anlage in das in dieser Analyse behandelte Finanz-, Geldmarkt- oder Anlageinstrument oder Wertpapier verbunden sind, nicht vollumfänglich dargestellt.

Für die in dieser Analyse enthaltenen Informationen übernehmen wir keine Haftung. Die Analyse ist kein Ersatz für eine persönliche Anlageberatung. Investoren müssen selbst auf Basis der hier dargestellten Chancen und Risiken, ihrer eigenen Anlagestrategie und ihrer finanziellen, rechtlichen und steuerlichen Situation berücksichtigen, ob eine Anlage in die hier dargestellten Finanzinstrumente für sie sinnvoll ist. Da dieses Dokument keine unmittelbare Anlageempfehlung darstellt, sollten dieses Dokument oder Teile dieses Dokuments auch nicht als Grundlage für einen Vertragsabschluss oder das Eingehen einer anderweitigen Verpflichtung gleich welcher Art genutzt werden. Investoren werden aufgefordert, den Anlageberater ihrer Bank für eine individuelle Anlageberatung und weitere individuelle Erklärungen zu kontaktieren.

Weder die sentix GmbH noch einer ihrer Geschäftsführer, Angestellten oder sonstige Personen übernehmen die Haftung für Schäden, die im Zusammenhang mit der Verwendung dieses Dokuments oder seines Inhalts entstehen.

Die Sentiment Analyse wird den registrierten sentix-Teilnehmern über das Internet zur Verfügung gestellt, bei denen davon ausgegangen wird, dass sie ihre Anlageentscheidungen nicht in unangemessener Weise auf Basis dieser Analyse treffen.

In Daten oder Diensten getroffenen Aussagen oder Feststellungen beinhalten keine Zusicherungen oder Garantien über künftige Markt- oder Preisveränderungen. Die darin zum Ausdruck gebrachten Meinungen und Einschätzungen können sich ohne vorherige Ankündigung ändern.

Die sentix GmbH weist ausdrücklich darauf hin, dass sowohl die sentix GmbH, ihre gesetzlichen Vertreter sowie deren Mitarbeiter (im Folgenden Beteiligte genannt) regelmäßig Geschäfte in Wertpapieren und sonstigen Finanzinstrumenten, auf die in Daten und Diensten Bezug genommen wird, durchführen. Dies tun sie sowohl für eigenen Namen und eigene Rechnung, wie auch im Namen und für Rechnung Dritter. Sofern die Beteiligten an der Emission von Finanzmarktinstrumenten in den letzten 12 Monaten beteiligt waren, wird darauf an entsprechender Stelle gesondert hingewiesen.

Alle Nutzungsrechte an dieser Analyse, den Daten und der Dienste stehen im Eigentum der sentix GmbH und sind kopierrechtlich geschützt. Die sentix GmbH behält sich vor, Verstöße gegen das Urheberrecht sowie eine nicht autorisierte Verwendung von Daten und Diensten, insbesondere die nicht genehmigte kommerzielle Verwendung, zu ahnden. Eine Reproduktion oder Weiterverarbeitung von Website-Elementen, Analysen, Daten oder Diensten in elektronischer, schriftlicher oder sonstiger Form ist ohne vorherige Zustimmung der sentix GmbH untersagt. Aus Analysen, die nur im geschützten Kundenbereich zugänglich sind, darf nicht – auch nicht auszugsweise – zitiert werden. Hiervon ausgenommen sind Analysen, Daten und Dienste die von der sentix GmbH über Presseverteiler oder in sonstiger Weise, die auf eine öffentliche Verbreitung zielen, bereitgestellt werden.

Diese Analyse darf nicht – ganz oder teilweise und gleich zu welchem Zweck – weiterverteilt, reproduziert oder veröffentlicht werden.

„sentix“ ist eine eingetragene Marke der sentix Holding GmbH.

DAX, TecDAX, Xetra und Eurex sind eingetragene Marken der Deutsche Börse AG. Dow Jones EURO STOXX 50 ist eine eingetragene Marke der STOXX Limited. Andere Namen von Produkten und Gesellschaften, die gegebenenfalls auf dieser Site erwähnt werden, können ebenfalls geschützt bzw. Markenzeichen anderer Unternehmen sein.

ERKLÄRUNG DES ANALYSTEN

Die Entlohnung des Verfassers hängt weder in der Vergangenheit, der Gegenwart noch in der Zukunft direkt oder indirekt mit der Empfehlung oder den Sichtweisen, die in dieser Studie geäußert werden, zusammen.